

Robert Ott AG: Mit der Jugend in die Zukunft

Mit der Robert Ott AG ist in der Gemeinde Seon eines der innovativsten Unternehmen im Kanton Aargau zu Hause. Die CNC-Zerspanungstechnik-Profis feiern 2019 ihren 30. Geburtstag. Stillstand ist indes ein Fremdwort. Immer besser werden, so lautet das Motto von Vordenker Robert Ott. Jüngste Nutzniesser des steten Investments sind die Lernenden, die mit dem neuen Ausbildungszentrum ihr eigenes Reich bekommen haben.



Die Robert Ott AG ist 30 Jahre alt. Das Wort will aber irgendwie nicht wirklich passen. Jung bzw. jung geblieben ist wesentlich zutreffender. Immer wieder erfindet sich ein Macher wie Firmengründer Robert Ott selber und expandiert, probiert aus, wächst. Aus aktuellem Anlass darf verkündet werden, dass der gesamte Lehrlingsbereich in eine unmittelbar neben dem Firmengebäude befindliche Liegenschaft ausgelagert und auf einen Schlag platzmässig verdreifacht wurde auf rund 600 m². Die Lernenden haben mit dem neuen Ausbildungszentrum ihr ganz eigenes Reich bekommen.

Berufsausbildung in Zukunft

Nach vorn schauen ist tief verankert in der Firmenkultur. Und etwas für die Jugend, den Berufsnachwuchs zu tun, liegt der Robert Ott AG am Herzen. Wurden bis dato zwei bis drei Polymechaniker ausgebildet, will man in dem Bereich auf fünf bis sechs Plätze für die vierjährige Lehre aufstocken und zusätzlich ab Sommer 2020 auch Produktionsmechaniker mit einer dreijährigen Lehrzeit ausbilden. Die Firma will auch für Junge ein attraktiver Arbeitgeber bleiben und setzt mit der vielseitigen neuen Lehrlingswerkstatt voll auf diese Karte. Verschiedene Fertigungsmaschinentypen mit dem Besten und Modernsten, was es auf dem Markt gibt

sowie u. a. auch ein neuer 3D-Drucker sind Tools der Zukunft, mit denen die Lernenden arbeiten dürfen. Robert Ott verkündet nicht ohne Stolz: «Bei uns kommen die Auszubildenden dank optimaler Voraussetzungen quasi mit allen Fertigungswässern gewaschen aus der Lehre. Der Notendurchschnitt über die gesamten 19 Jahre mit Lehrlings-erfahrung beträgt bisher 5.1.»

Automation und Industrie 4.0

Parallel dazu ist die Robert Ott AG damit beschäftigt, den Automationsgrad stetig zu erhöhen. Das allgegenwärtige Stichwort Industrie 4.0 lässt an dieser Stelle freundlich grüssen und sendet die besten Emp-

fehlungen für das Vorwärtsmarschieren in die vielversprechende, aber auch viel fordernde neue Zeit. Alte Technologien müssen sukzessive mit neuen ersetzt werden, Bestehendes upgraden ist ein wesentlicher Teil des Umsetzungsplans. Denn auch eine Robert Ott AG kann nicht immer nur in komplett neue Maschinen investieren. Dennoch muss man sich den sehr komplexen und hohen Anforderungen der Zukunft stellen. Dies geschieht auch, indem man Prozesse verändert und diese der Zeit anpasst. Es bedarf auch eines aktiven Mit- und Umdenkens in den Köpfen aller Mitarbeiter. Ganz generell hält Robert Ott dagegen, dass Handwerksberufe verpönt seien. Er als

geborener Visionär beobachtet die sich verändernde Haltung in der Gesellschaft mit kritischem Blick und sieht gerade in seinem Betrieb mit den neu geschaffenen und zukunftssträchtigen «Möglichkeiten 4.0» und den damit verbundenen neuen Berufsperspektiven im Ausbildungszentrum sehr viel Potential für neue Generationen.

Die Schweizer kommen!

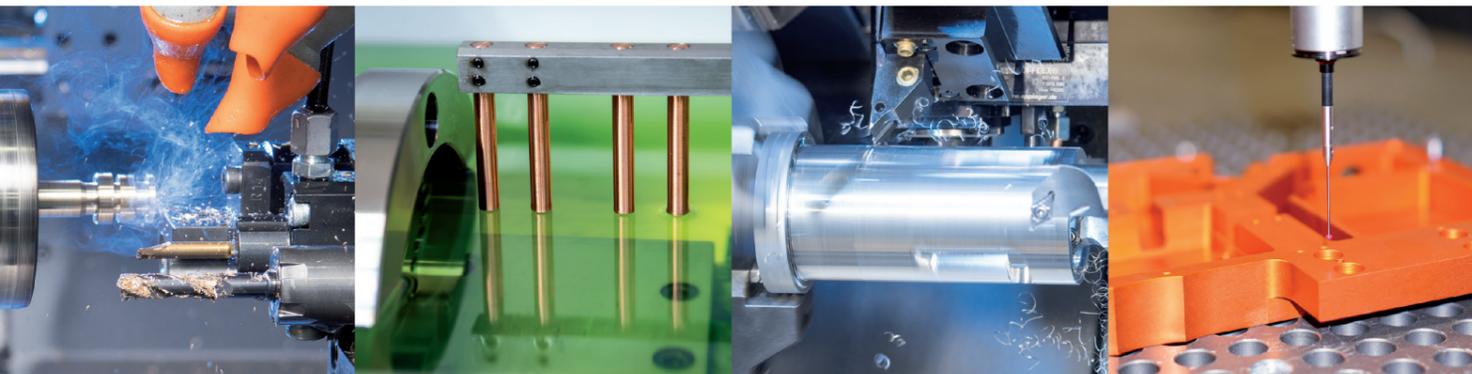
Die Robert Ott AG schaut gern über den Tellerrand und liebäugelt seit Juni 2019 auch mit dem deutschen Markt. Im Moment ist es mehr ein Flirt, der Versuch, einer Idee genug PS zu verleihen, damit der eine oder andere Auftrag daraus resultieren könnte.

Mit noch kleiner Manpower wird aktuell vorsondiert. Es ist ja nicht ausgeschlossen, dass qualitativ hochstehende Arbeit aus der Schweiz auch in diesem Fall Abnehmer finden kann im «grossen Kanton». Wer nicht wagt, der nicht gewinnt.

So oder so ist man allzeit bereit und fit für Neues. Die Zukunft kann kommen. Nach wie vor und immer wieder. Der Vorzeigebetrieb in Seon zeigt wunderbar, wie es geht.



Die Lernenden und ihre Ausbilder freuen sich über das neue Ausbildungszentrum.



Die Lehrlingsausbildung sollte in jeder Firmenkultur, egal welcher Firmengrösse, fest verankert sein. Die handwerklichen Berufe sind ein enorm wichtiger Bestandteil der Schweizer Wirtschaft. Es gibt noch zu viele Trittbrettfahrer, die selber keine Lehrlinge ausbilden, jedoch gerne gut ausgebildete Lehrlinge beschäftigen.
Robert Ott

ROBERT OTT AG CNC-Zerspanungstechnik Ihr innovativer Partner für Präzisionsdreh- und -frästeile

Robert Ott AG
Gewerbepark Oholten 14, 5703 Seon
Telefon +41 62 769 10 70
Fax +41 62 769 10 80
E-Mail info@robertottag.ch

www.robertottag.ch
/robertottag.198